



**Mädchenriege
Ettenhausen
1937**

Turnverein Ettenhausen 1993

Aktive	Präsident	Edgar Eisenegger	61 25 11
	Oberturner	Norbert Scramonzin	61 35 94
Frauen	Präsidentin	Marlies Mathis	61 24 55
	Leiterin	Martina Meier	61 23 19
Männer	Präsident	Albert Zehnder	61 37 56
	Oberturner	Ernst Wägeli	61 25 72
	Senioren	Moritz Sprenger	61 23 38
Volleyball	Leiterin	Rita Eisenegger	61 25 11
	Trainerin	Hedi Biber	61 21 01
Jugi	Mädchen 1	Rahel Schmid	61 20 84
	Mädchen 2	Uschi Schmid	61 18 04
	Knaben	Erwin Stahel	61 22 92
	Faustball	Ernst Wägeli	61 25 72
Mu-Ki-Tu	Leiterin	Karin Metz	61 17 38
Ki-Turnen	Leiterin	Marianne Misteli	61 18 56
TVE-Nachr.	Redaktion	Kurt Meier Rietstr. 30 8355 Aadorf	61 24 30
	Administration	Trudy Huber Büelstr. 10 8356 Ettenhausen	61 14 20



Telefon
052 61 25 15

Natel
077 71 31 50

Peter Högger dipl. Verkehrslehrer IAP/AZV

VEREINSNACHRICHTEN DES TURNVEREINS ETTENHAUSEN OFFIZIELLES ORGAN DER TURNERRIEGEN Nr. 2 / Juni 1993 20. Jahrgang

Liebe Turnerfamilie
Geschätzte Leserinnen und Leser

Die Jugendförderung in den turnenden Vereinen bildet den Schwerpunkt dieser Ausgabe unserer Vereinsnachrichten. Es sollen Leiter, Kinder und auch deren Eltern zu Wort kommen und Ihre Meinung zu diesem Thema einer breiten Öffentlichkeit kundtun.

Es entzieht sich meiner Kenntnis, ob mit der Gründung des TV auch bereits die Jugendriege entstanden ist. Seit ich mich zurückerinnern kann, das sind auch immerhin schon über 40 Jahre, gibt es in unserem Verein die Jugi.

Es gibt wohl kaum eine andere Sportart, die so viel Abwechslung bietet wie das Turnen, speziell auch in den Jugendriegen. Die Jugileiter und Jugileiterinnen haben sich diesem "Ueberangebot" an Disziplinen anzunehmen, um daraus möglichst abwechslungsreiche Turnstunden zu gestalten. Ziel und Zweck der Jugi ist es ja, die Jugendlichen von der Strasse zu holen und ihnen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten, andererseits aber auch, den verschiedenen Riegen möglichst guten Nachwuchs zu "liefern".

Wer mit jungen Turnern zu tun hat, weiss, dass sie mehrheitlich sehr ehrgeizig sind und an Wettkämpfen oder Spielmeisterschaften erfolgreich sein wollen. Wer aber erfolgreich sein will, der muss diese Disziplinen auch trainieren. Die Jungturner auf ihren Jugi- oder Spieltag optimal vorzubereiten, füllt bereits den Turnstundenplan eines Jahres und lässt kaum Spielraum für andere Aktivitäten.

Seit jeher haben auch wir mit der Rekrutierung guter Leiter zu kämpfen. Kaum sind die jungen Leute ausgebildet, macht uns die Freundin oder ein neuer Arbeitsplatz ausserhalb unseres Dorfes wieder einen Strich durch die Rechnung. Es sind leider immer die gleichen Personen die sich aufopfern, bis sie so weit sind, dass Sie einfach nicht mehr mögen und den ganzen "Bettel" hinschmeissen.

Liebe Leserinnen und Leser, wir bemühen uns, die Jugi aufrecht zu erhalten und geeignete Leiter zu finden. Bis zum heutigen Zeitpunkt ist unsere Suche jedoch noch nicht von Erfolg gekrönt. Wir wissen nicht, ob wir nach den Sommerferien die Jugi noch anbieten können. Wenn Sie jemanden kennen, der für diese Aufgabe geeignet wäre, sind wir für Ihre Mitteilung sehr dankbar.

Edgar Eisenegger, Präsident

Impressum

Herausgeber: Turnverein Ettenhausen
Erscheinungsweise: 4 x jährlich
Redaktion: Kurt Meier, Rietstrasse 5, 8355 Aadorf
Druck: Offsetdruck Dietrich, Stationsstrasse 88, 8542 Wiesendangen

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10. September 1993



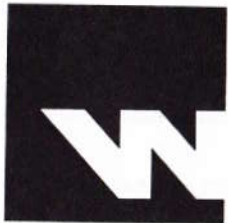
Fabrikation und Handel
sämtlicher Möbel
Beratung Design Innenausbau
allgemeine Schreinerarbeiten

ALOIS ZEHNDER 8356 ETTENHAUSEN

**Gutes Fleisch
Gutes aus Fleisch**

**Spezialität: Appenzeller Mostbröckli
Hongkong-Würstli**

prompter Hauslieferdienst **M. Bischof, Metzgerei
Aadorf**



Gebr. Weibel AG, Bauunternehmung
8362 Balterswil, Tel. 073 43 18 07
8356 Ettenhausen, Tel. 052 61 18 20

Bauspenglerei
Flachbedachungen
San. Installationen

8356 Ettenhausen
Tel. 052 61 23 01



Guido Fisch

Jugendturnen im STV

Auszug aus dem Jugendriegeleiter - Handbuch

Mit dem Jugendturnen will der STV einen Beitrag leisten in der **Erziehung zum Sport**: Das Kind soll vorbereitet werden zu lebenslangem Sporttreiben. Dazu gehört:

- eine fachgerechte Sportausbildung
- ein Angebot, das dem Kind erlaubt, seine Neigung und Eignung
- kennenzulernen
- eine erlebnisreiche Gestaltung des Jugendturnens
- die Schaffung von Voraussetzungen für eine persönliche Entfaltung
- das Vertrautmachen mit dem Turnverein als möglichem organisatorischem Träger von Sport für alle Lebensalter.

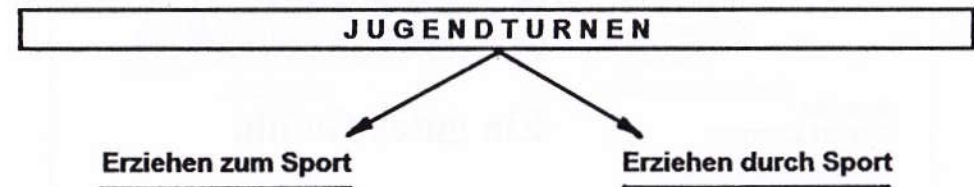
Zudem wirkt der STV in der **Erziehung durch Sport**:

Sport kann wichtige Erfahrungen über das eigene **ICH** und die Umwelt vermitteln und damit zur persönlichen Entwicklung beitragen. Der STV und seine Unterverbände üben dabei wichtige Funktionen aus:

- er ist ein Dienstleistungsbetrieb mit umfangreichem Angebot: Ausbildung (Leiter, Trainer, Athleten), Wettkampfversicherung, Lehrmittel und Dokumentationen, Informationen
- er ist ein Instrument der Sportführung: er fördert und führt bzw. koordiniert die Entwicklung unseres Sportes
- er vertritt unser Turnen und uns Turnerinnen/Turner nach aussen

Die vielfältigen Aufgaben werden auf verschiedenen Verbandsstufen gelöst:

- STV: Ressort Jugend
- Kantonaltturnverband: Jugendkommission evt. Unterverband.





Fahrschulen



F. Eicher, Aadorf
Löhrackerweg 17
Tel. 052 611688

Peter Eicher, Aadorf
Rietstrasse 22
Tel. 052 612487

staatlich geprüfte Fahrlehrer

Fachgeschäft für
HI-FI, Fernsehen und Video

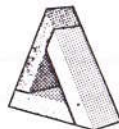
Beratung, Verkauf
Prompter Service
Installation von Satellitenanlagen

Aadorf
Telefon 052 61 35 61



Inh. R. Pfändler, eidg. dipl. Radioelektriker

**HELVETIA
VERSICHERUNGEN**



Ein gutes Gefühl

Agentur
Robert Zehnder
Telefon 052 611602

**ER
ZIE
HUNG
ZUM
SP
ORT**

Neigung und Eignung
überprüfen

Auf möglichst breiter Basis
seine persönliche Neigung und
Eignung erfahren und überprüfen
können

sportliche Grund-
erfahrung sammeln

sportlich ausgebildet werden

Sport erleben

Sport vielfältig und vor allem
positiv erleben

persönliche Entfaltung

im Sport Möglichkeiten der per-
sönlichen Entfaltung finden und
erlernen

Turnverein
kennenlernen

den Turnverein als einen organi-
satorischen und gesellschaftlichen
Träger von sportlichem Tun ken-
nen und schätzen lernen

ERZIEHUNG DURCH SPORT

**Sport in der
Jugendriege
fördert:**

- Selbstbewusstsein
- Kritikfähigkeit
- Körperbewusstsein
- Koordinationsfähigkeit
- Hilfsbereitschaft
- Freundschaft
- Fairness

- Kreativität
- Eigeninitiative
- Gesundheitsbewusstsein
- Mitverantwortung
- Teamgeist
- Toleranz
- Kameradschaft

Der Oberturner
N. Scramonzin

SCHMIDAG

Luft- und Klimatechnik
8475 Ossingen Tel. 052 41 22 33
8400 Winterthur Tel. 052 25 49 48
Habsburgstrasse 30
8222 Beringen Tel. 053 25 72 22
Schaffhauserstrasse 245

Kranlastwagen



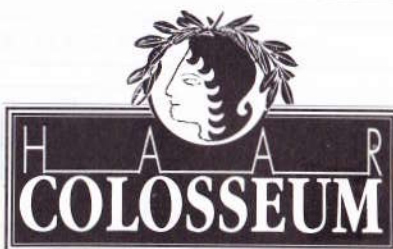
Transporte aller Art

Emil Inauen 8355 Aadorf Tel. 052 / 61 29 45

PNEU



BAURIEDL
Reifengrosshandel
8355 Aadorf
Tel. 052-61 28 58
Fax 052-61 25 30



für Sie + Ihn
Solarium

Hauptstrasse 22
Telefon 052 / 61 25 15
8355 Aadorf

Der Jugendriegeleiter

Eine Aufgabe, die nicht immer leicht auszuüben ist und darum nicht jedem behagt !!

Der Hauptunterschied von "bis jetzt" und "als Leiter" zeigt sich vor allem in der Uebernahme von Verantwortung.

A) gegenüber dem Kind.

Der Jugendriegeleiter ist ein Jugendarbeiter, der dem Kind als Erzieher gegenübertritt und somit als Orientierung, Stütze, Vorbild, etc. zu dienen hat.

B) gegenüber dem Verein.

Der Jugileiter betreut die Jugendlichen und sorgt dabei für die späteren Mitglieder der Aktivsektion.

Welche Anforderungen werden nun an einen Jugileiter gestellt?

Der Leiter ist eine **vielfältige Persönlichkeit**, die in seinem Aufgabenbereich immer wieder neu gefordert wird. Dadurch, dass er ein **Vermittler von Bewegung** ist, muss er diese ausserordentlich gut beherrschen, über das entsprechende **Fachwissen** verfügen und das **methodische Flair** für die Anwendung haben. Gleichzeitig ist er von seiner Persönlichkeit her ein **Vorbild** für die Jungen und engagiert sich als Erzieher. Die einmal erworbene Ausbildung versucht der Jugileiter durch den Besuch weiterer Kurse und durch die kritische Betrachtung seines Wirkens zu verbessern.

Der STV hat ein grosses Interesse an gut ausgebildeten Leitern. Nur wenn der Leiter es versteht, einen motivierenden Betrieb zu gestalten, in dem sich der Teilnehmer selbst angesprochen fühlt, wird es möglich viele Menschen für das Turnen in einem Verein zu bewegen. Die Ausbildung hat dabei einen nicht unwesentlichen Anteil und versucht den Leiter in verschiedenen Bereichen zu unterstützen und seine Arbeit zu erleichtern.

Welche Probleme entstehen beim Leiten einer Jugendriege?

In seinem Aufgabenfeld mit den unterschiedlichen Anforderungen hat der Leiter immer wieder Entscheide zu treffen. Er stösst dabei früher oder später auf Hindernisse, die es zu überwinden gilt. Alle Probleme des Organisierens, des Lenkens und Führens, des Korrigierens, des Stoffauswählens, des Motivierens, des Zeiteinteilens, etc. haben immer etwas mit der Persönlichkeit des Leiters zu tun.

Für den erfolgreichen Start als Jugileiter ist es ausserordentlich wichtig, dass er in der Vereinsleitung, sowie im Leiterteam der Jugendriege sehr gut



Gebr. J. + M. Ruckstuhl

Bäckerei-Konditorei

Denner-Satellit

8356 Ettenhausen

Spezialität: Täniker-Möckli

Wir führen eine grosse

Auswahl zu

Denner-Discount-Preisen

Telefon 052 61 22 84

G
D

Glasbläserei

Gabi Doggweiler

8356 Ettenhausen

Dorfstrasse 052 61 26 00

Ladenöffnungszeiten:

Mi-Fr 9.00—11.30 14.00—18.00 Uhr

Sa 9.00—11.30

November und Dezember zusätzlich

Samstagnachmittag 14.00—16.00 Uhr

**Er weiss,
worauf es
ankommt**

*...als Sportler
und bei der Wahl
seiner Bank!*

Châtelstrasse 21 8355 Aadorf
Tel. 052 61 12 00 Fax 052 61 12 37

RAIFFEISEN
die Bank, die ihren Kunden gehört



aufgehoben ist. Hier sollte er Hilfe und Rat finden, wenn einmal Probleme auftauchen. Zusätzlich ist dieses Team die ideale Basis für eine Reflexion seines eigenen Handels.

Sie sehen also, liebe Leserinnen und Leser, an den Jugileiter werden relativ hohe Anforderungen gestellt. Aus diesem Grunde ist es auch schwer geeignete Personen zu finden. Zur Zeit bemüht sich der Vorstand der Aktivriege und da insbesondere meine Frau Rita, einen qualifizierten Jugileiter oder Jugiohmann zu finden. Doch bis zur Verfassung dieses Artikels (15.5.1993) verlief diese Suche negativ.

Warum finden wir keinen geeigneten Jugileiter oder Obmann?

Diese Frage stelle ich mir immer und immer wieder. Aus eigener Erfahrung kann ich sagen, dass das Leiten der Jugendriege echt Spass macht. Unsere Jugendlichen sind gewillt Neues zu erlernen, Torturen über sich ergehen zu lassen, um damit Leistungen zu vollbringen. Diesen Jugendlichen wollen wir dies nehmen? Ich weiss, dass sich jemand als Leiter einer Jugendriege nicht so profilieren kann, wie zum Beispiel in einer Behörde (Orts- oder Schulgemeinde, Politik etc.). Aber genau aus den Reihen dieser Behörden kommt der Ruf nach **Jugendarbeit**. Alle wollen, dass wir unsere Jugendlichen von der Strasse wegbringen, um sie vor dem "Bösen" unserer Zeit fernzuhalten. Da drängen sich doch die Jugendriege oder andere sportliche Institutionen geradezu auf. Jugendarbeit ja, aber etwas dafür tun, nein. Eigentlich schade.....

Der Oberturner
N. Scramonzin

TV Gratulationen TV

Herzlichen Glückwunsch an Andrea und Beda Blöchliger zur Geburt des Stammhalters Manuel Beda am 14. April 1993.

Wir gratulieren Urs Rupper zur Absolvierung der Unteroffiziersschule. Muss er noch einmal gehen?

TV Info TV

Am 4. September 1993 geben sich Doris Kiener und Daniel Mathis in der Kirche von Tänikon das Ja-Wort. Viel Glück und alles Gute!

Anfänge des Jugendturnens im TV Ettenhausen

Vorwort der Redaktion: Ich habe das wohl älteste, noch aktiv mittumende Mitglied der Männerriege, Bruno Zehnder, kurz nach Redaktionsschluss gebeten, mir einen Artikel über die Anfänge des Jugendturnens im TVE zu schreiben. Nach einigem Murren hat er mir zum zugesagten Termin den nachfolgenden Artikel abgeliefert, den wir unverändert publizieren.

Es ist nicht einfach in sommerlicher Wärme, einem kurzfristig erteilten Lückenbüsser - Auftrag, gewissermassen über Nacht nachzukommen. Besonders wenn das Gedächtnis zum erinnern an längst zurückliegende Begebenheiten gezwungen werden muss. Dass da keine Chronik erwartet werden kann, ist klar. Es kann sich nur um einige Blitzlichter aus dem Erinnerungsschatz handeln

Mitte der Dreissigerjahre wurde mit dem Jugendturnen im TV Ettenhausen begonnen. Am Anfang handelte es sich um das Einüben von Vorführungen für die alljährlichen Vereinsunterhaltungen. Erste Uebungsstätte war darum der Hirschensaal. Beispielsweise sind eine ganze Anzahl Fotos von der Unterhaltung 1937 vorhanden. Aus diesem temporären Ueben ist dann die permanente Jugendriege entstanden und etwas später auch die Mädchenriege.

Die Kriegsjahre haben den ganzen Turnbetrieb ganz allgemein sehr erschwert, aber erstaunlich viele Aktivitäten hervorgezaubert. So wurde im November 1941 die obligate Vereinsunterhaltung durchgeführt, wobei, so in der Vereinschronik nachzulesen, die Jugendriegen kräftig mitgemischt haben.

Im Jahresbericht 1948 wird hervorgehoben, dass das Schlussturnen besonders eindrücklich gewesen sei, nicht zuletzt dank der Beteiligung der Jugend und dem grossen Interesse der Bevölkerung. 1950 war Fahnenweihe. Dass die Jugend ebenfalls dabei war zeigen die Fotos der Jungturner im Festzug. Von den wenigen etatmäßigen Angaben sei 1953 erwähnt: über 20 Buben seien in der Jugendriege vereint.

1966 waren Mädchen und Buben vereint auf einer zweitägigen Turmfahrt. Fast eine halbe Hundertschaft war eifrig dabei, hat das Uebernachten am Voralpsee genossen und den Gamserugg bestiegen.

Dass die Teilnahme an regionalen und kantonalen Anlässen dazu gehörte ist wohl selbstverständlich.

Die verlangte Seite ist voll, also kann mit dem Grübeln aufgehört und in die Gegenwart zurückgekehrt werden. Das Soll ist erfüllt: es waren lediglich einige Hinweise über die "Frühgeschichte" des örtlichen Jugendturnens verlangt.
Bruno Zehnder

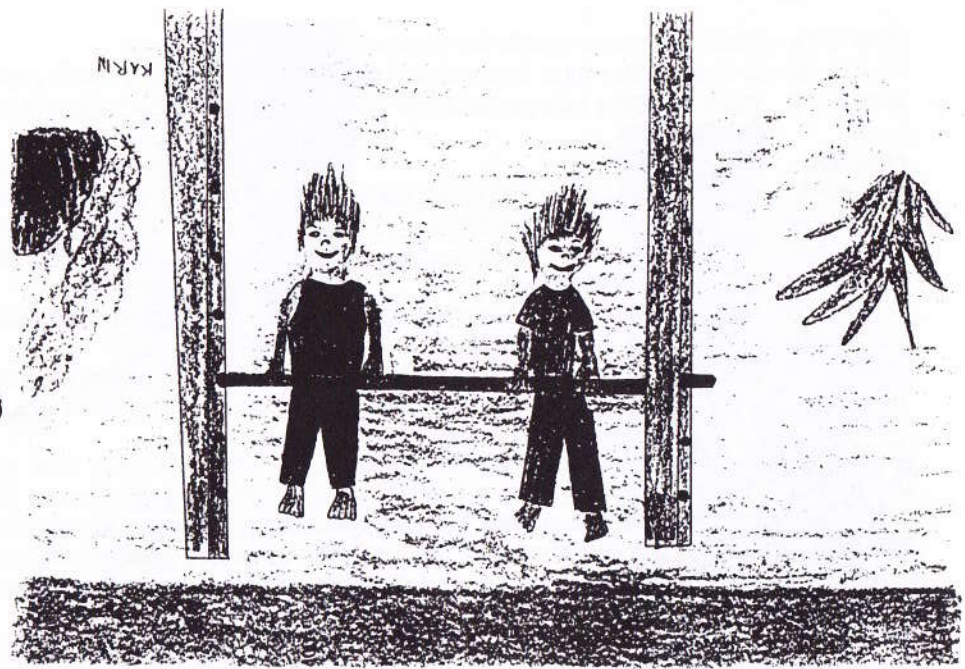
Nachwort: Dieser Artikel war keineswegs als Lückenbüsser gedacht. Es ist mir nur etwas spät in den Sinn gekommen, dass bei Dir unendlich viele Infos über die Frühzeit der Jugendriege gespeichert sind. Besten Dank.

MUKI und KITU

Mit am Mu-Ki turnä fangt sie aa
d'Turnerkarrierä vo jederma
mär lehrt det scho als chlinä Stumpä
ächli gsittät umä z'gumpä
mär cha sich mit Kamerädli mässä
und derbi ganz schön d'Ziit vergässä
für eus isch s'Turnä wien äs Spiel
au daderbi lernsch öppä vill
d'Hechtrolle isch bi eus an Purzelbaum
mir schwänket d'Ärm hi und her wiä an Baum
schliched uf allnä Vierä wiä an Bär
springed und hüpfed dur d'Halle chrüz und quär
verstecket eus underemä grossä Tuech
und wartet det, das s'Mami eus suech
balanciered übers Bänkli wiä uf am höchä Seil
uf an Schwedächaschtä uä isch's schön steil
s'Mami das isch Sprossäwand
und wänn's bränzlig wird, gits si eim d'Hand
doch eimal chunnt dänn doch dä Tag
won ich am Mu -Ki adieu sag
dänn gang ich stolz und ganz allei
is Ki-Tu und schwingä detä d'Bei
im Turnä für diä grösserä Chind
da lehrets eus dänn ganz bestimmt
uf was äs susch no chunnt druf aa
und wiä mers besser machä cha
um spöter dänn i d'Jugi z'gaa

Karin Metz, Marianne Misteli
Monika Weber





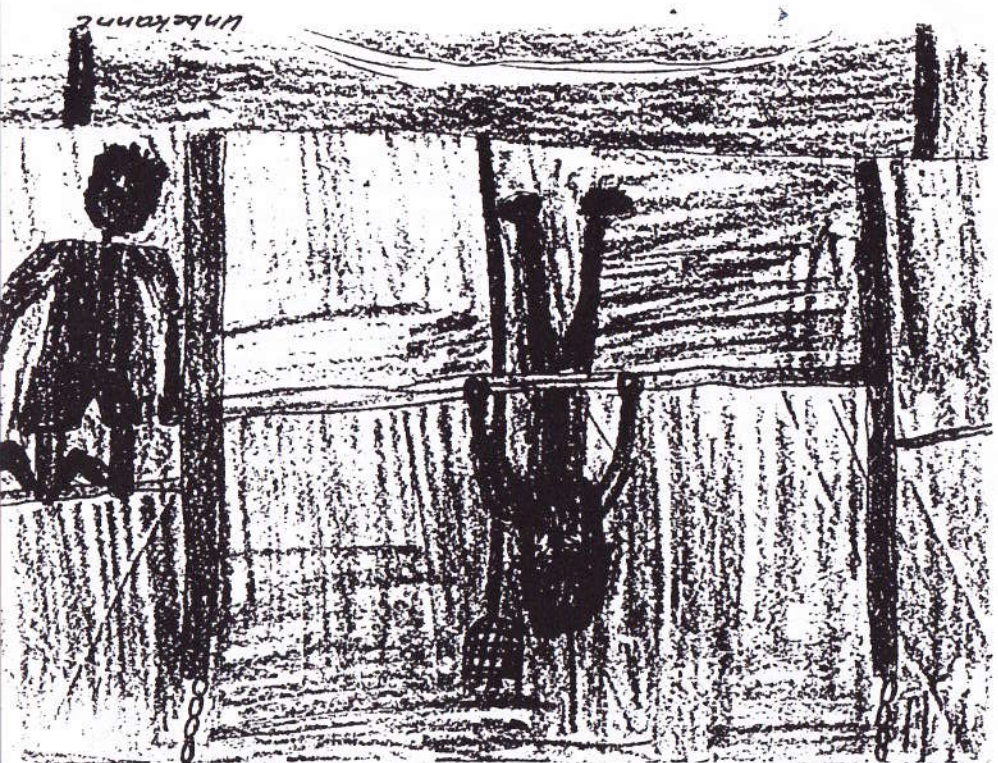
KARIN

Jugendliche - von Kindern gezeichnet

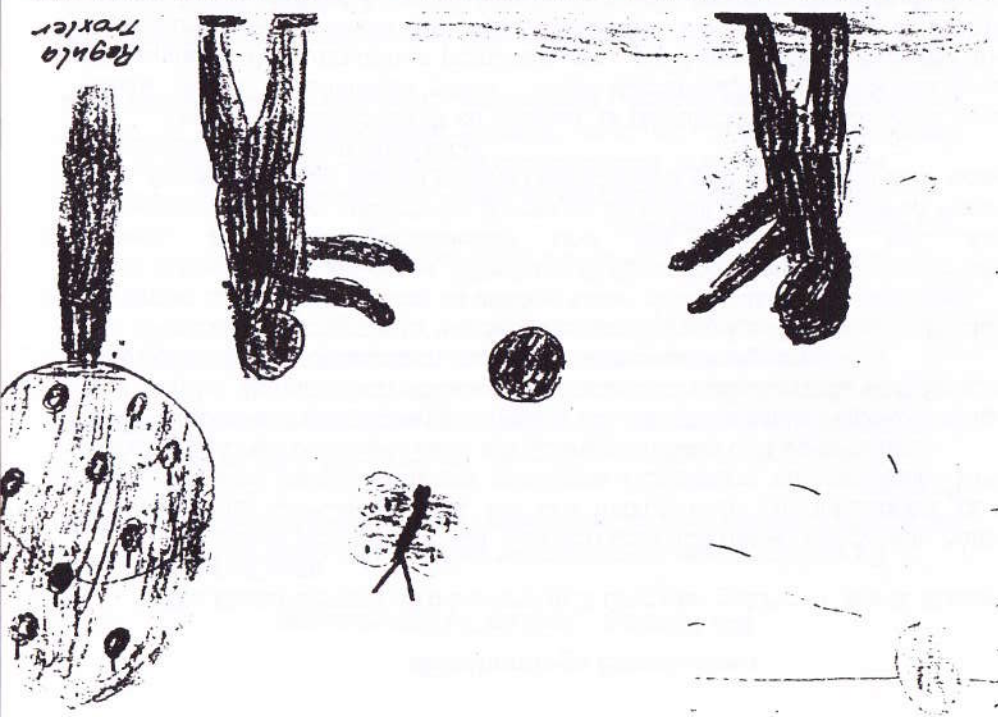
Ich mache gerne
 Spiele. Meine Hobbys
 sind: im Winter Ski fahren,
 Pferde und Ponys mag
 ich über alles. Auch spielen.
 und natürlich Mädchenriege.
 Ich mache in der Mädchenriege
 am liebsten, Daß über die Schür.
 Es würde mich freuen,
 in das Lieftchen zu kommen.
 Ich finde Mädchenriege super.
 Mädchenriege Ellenhausen.
 Mit vielen herzlichen Grüßen.
 Sonja 9 Jahre



Love Mädchenriege
 Ellenhausen



Unbekannt



Regula Troxler

Mädchenriege Ettenhausen

Die Mädchenriege wird bei uns in 2 Gruppen geführt: 1. bis 3. Klasse und 4. bis 6. Klasse.

Wir bieten jedem Mädchen, das sich sportlich neben der Schule betätigen möchte, die Gelegenheit, bei uns mitzuturnen. Wir versuchen, den Mädchen eine möglichst breite sportliche Ausbildung zu vermitteln. Uns geht es auch darum, die Freude am Sport zu wecken und zu erhalten.

Neben der sportlichen Betätigung ist auch der soziale Aspekt wichtig. Die Kinder lernen, sich in einer Gruppe auch ausserhalb der Schule einzugliedern, durchzusetzen, neue Situationen zu meistern.

In der Mädchenriege werden die sportlichen Leistungen der Kinder gefördert und erweitert, aber es werden keine Höchstleistungen gefordert.

Um ab und zu etwas "Wettkampfluft" zu schnuppern, nehmen wir jeweils am Kreisjugendspieltag und am Kreisjugitag teil. Am Kreisjugendspieltag spielen die Jüngeren Jägerball und die Älteren Korbball. Am Kreisjugitag stehen jeweils Leichtathletik und eine Gymnastik- oder Geräteübung auf dem Programm.

Um die Kameradschaft zu pflegen, unternehmen wir jedes Jahr eine kleine Reise, veranstalten einen "Brätli-Nachmittag" und machen eine Chlausfeier. Wir Leiterinnen bemühen uns, die Turnstunden möglichst abwechslungsreich, intensiv und froh zu gestalten. Der schönste Dank für uns ist die Freude und der Fortschritt der Mädchen im technischen, sozialen und gestalterischen Bereich.

Turnstunden: 1. bis 3. Klasse Donnerstag 15.15 - 16.15 Uschi Schmid
4. bis 6. Klasse Donnerstag 16.45 - 18.00 Rahel Schmid

Kreisjugendspieltag in Balterswil

Am 1. Mai fanden sich 17 Mädchen top motiviert in Balterswil ein. Als ich die Vereins - T - Shirts verteilte sank die Stimmung ein wenig. "Nicht schon wieder diese engen und kleinen T - Shirts!". Aber es musste sein. (NB.: Die Jugikasse hat neue, ganz grosse T - Shirts gekauft. Freut euch).

Nach einem kurzen Einturnen fand bereits unser erstes Spiel im Korbball statt, das wir gewonnen haben. Von den nächsten drei Spielen verloren wir nur eines. Die beiden Finalsspiele haben wir leider verloren. Das brachte uns auf den guten 6. Schlussrang von 15 Gruppen.

Die Jägerballspielerinnen verloren mehr Spiele als sie gewannen. Das brachte sie auf den 13. Schlussrang von 18 Gruppen. Aber am Schluss der Veranstaltung waren doch alle zufrieden. Ein schöner Tag war wieder zu Ende und wir fuhren müde aber glücklich nach Hause.

Karin Baumgartner

Die Knaben - Jugi im TV Ettenhausen

Es scheint wieder einmal an der Zeit zu sein, unseren Lesern einen Ueberblick über die Jugi zu verschaffen. Als erstes gleich unser grösstes Problem:

Wie allgemein bekannt, gibt unser Hauptjugileiter Erwin Stahel seine Leitertätigkeit nächstens ab. Wir haben aber noch immer keinen Ersatz für ihn gefunden. Allfällige Interessenten also bitte melden!

Zu den Jugiknaben selbst: Sie sind immer noch die gleichen Rotzlöffel, aber nichts desto trotz, wenn's um die Wurst geht geben sie ihr Letztes.

Die Sportarten, in denen sie gefordert werden, bilden einen Streifzug quer durchs Sportlexikon.

Am Jugispieltag spielen sie im Jäger- bzw. Korbball um Lorbeeren.

Am Jugitag sind leichtathletische, national- und kunstturnerische Fähigkeiten gefragt. So zum Beispiel Weitsprung, 60/80 m Sprint, Ballweitwurf, Kugelstossen, Steinheben, Trampolin, Bodenturnen und Barrenübungen.

Weitere Anlässe entspringen der kantonalen Jugendsektion. Sie sind unterschiedlicher Natur und nicht immer als Wettkämpfe gedacht, sondern auch als Aufbaustützen.

Dies alles zu trainieren ist nicht immer einfach, da es manchmal glattweg an Zeit fehlt.

Dieses Jahr müssen wir uns noch zwei Nummern für die Abendunterhaltung im Herbst ausdenken. Wollen also mal sehen, was für Disziplinen uns bis dahin einfallen.

Röbi Zehnder

JUGENDFAUSTBALL IN ETTENHAUSEN

Ziel → vielseitiges Training:
Das Faustballtraining läuft unter dem Sportfach Turnen und Fitness Fachrichtung Faustball. Es wird versucht den Kindern ein möglichst vielseitiges Programm anzubieten. Wohl liegt das Schwergewicht beim Faustballsport, aber auch andere Ballspiele wie Fussball, Volleyball etc. finden immer Platz im Trainingsprogramm.
Die wichtigste Aufgabe ist es aber, den Kindern Freude am Sport zu vermitteln.

Organisation:
Verantwortlich für Training und Spielbetrieb (z. Zeit 20 Schüler!) ist Ernst Wägeli.
Weitere Leiter: Dölf Frei, Matthias Anderegg und Klaus Zehnder

Im Kanton TG wird der Jugendfaustball seit ca. 4 Jahren gefördert und organisiert Hallen- und Feldmeisterschaften. Der Spielbetrieb in der Schweiz liegt im Verantwortungsbereich der Faustballkommission (FAKO-CH), eine Interverbandskommission der drei Verbände:

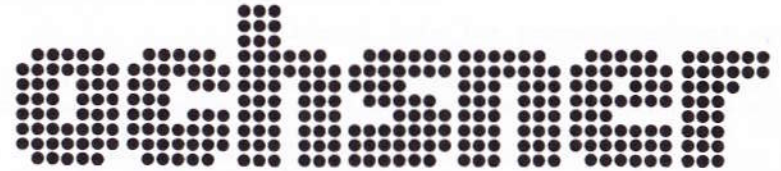
- STV Schweizerischer Turnverein
- SKTV Katholischer Turn- und Sportverband
- SATUS Schweiz. Kathol. Turn- und Sportverband

Finanzierung:
Durch Jugendriege rund Fr.1500.- pro Jahr!
Tenüs wurden von Hr M.Bonetti/ALME AG sowie diverse Bälle von Eltern und Männerriege gesponsert.

Aktivitäten:
Teilnahme an Hallenmeisterschaft im Winter und Feldmeisterschaft im Sommer sowie ~15 Turniere pro Jahr!

Erfolge der Ettenhauser:

- Trainingsbeginn im Herbst 90
- 3.Rang MINI-Schweizermeisterschaft Sommer 91
- 1.Rang Ostschweizer MINI Meisterschaft Winter 91/92
- 7.Rang MINI-Schweizermeisterschaft Sommer 92
- 3.Rang Ostschweizer Schüler Meisterschaft Winter 92/93
- 3.Rang Ostschweizer MINI Meisterschaft Winter 92/93
- 1.Rang Frauenfelder Schülerturnier 93
- 1.Rang Wilener Schüler Pfingst Turnier 93
- Alle drei Mannschaften haben sich in der abgeschlossenen Meisterschaft für die Finalrunde vom 26.6.93 qualifiziert!
- Einige Schüler spielten in der laufenden Saison ebenfalls in der 1. und 2.Mannschaft der Männerriege!



heinz ochsner eisenwaren CH-8355 aadorf
haushalt bahnhofstrasse 6
spielwaren telefon 052 611202



Steinmann



Garage-Carrosserie
8418 Schlatt 052/36 11 77

Offizielle Alfa Romeo + Peugeot-Vertretung
Verkauf von Neuwagen und Occasionen
Pannendienst, Ersatzwagen
Alle Reparaturen und Services
Ersatzteillager, Zubehör

Kombi-Vermietung 8355 Aadorf

Wir vermieten:

- Festbestuhlung
- Festgeschirr
- Barelemente
- Barstühle
- Partyzelte
- Tanzbühnen
- WC-Container
- WC-Wagen
- Büro-Container
- Material-Container

Kombi-Vermietung
Tänikonnerstrasse 34
CH-8355 Aadorf TG

Telefon 052 61 37 02
Hüttwilen:
Telefon 054 47 16 85

Frühe Spezialisierung auf eine Sportart:

Ja oder Nein?

Im Zusammenhang mit Kindertraining taucht immer wieder die Frage auf, ob eine frühe Spezialisierung auf eine Sportart einer breiten motorischen Schulung vorzuziehen ist. Wie aus zahlreichen Untersuchungen bekannt ist, leisten Kinder, die frühzeitig ausschliesslich eine Sportart betrieben haben, in dieser Disziplin schnell mehr als andere. Dieser Vorsprung verschwindet aber oft mit zunehmendem Alter. Frühe Spezialisierung verhindert vielfältige Bewegungserfahrung, was zu einem beschränkten Bewegungsschatz führt. Die einzelnen motorischen Fähigkeiten können sich nicht optimal ausbilden, die sportliche Leistung steht auf zu schmaler motorischer Basis. Damit ein Kind komplexe motorische Fertigkeiten wie z.B. Schwimmen, Turnübungen oder Rückschlagspiele erlernen und ausführen kann, benötigt es ein breites Spektrum an Voraussetzungen. Der ideale Zeitpunkt für die Spezialisierung auf eine Sportart ist neben biologischen Faktoren stark von der Sportart abhängig. Im Faustball als Beispiel dürfte der Zeitpunkt etwa zwischen 12 und 14 Jahren liegen. In speziellen Kindersportarten wie Eiskunstlauf, Geräteturnen oder rhythmische Sportgymnastik liegt der Zeitpunkt bestimmt früher.

Funktion von Wettkämpfen für Kinder und Jugendliche:

Nach der Leistungsmotivationstheorie sind es nicht die wenigen, herausragenden Erfolge, welche die Motivation überdauern und positiv beeinflussen, sondern regelmässige Erfolgserlebnisse.

Sie sind in vielfältigen Vergleichswettkämpfen zu erreichen, in denen man dem Können entsprechend Wettkampfgruppen zusammenstellen kann. Für das Kind zählt in erster Linie der Erfolg, erst an zweiter oder dritter Stelle rangiert die Art des Wettbewerbes.

Jedes Spiel und jeder Wettkampf birgt die Chance des Sieges ebenso wie die Gefahr der Niederlage in sich. Das macht die Spannung und die immer wieder neue Faszination des Spiels aus.

"Karriere"

Der weitere Weg der Spieler und Spielerinnen, die dem Minialter entwachsen, führt über die Schüler- und die Jugendstufe zu den Aktiven.

Die Altersstufen:	MINI	→ 12 Jahre (4 Spieler/Mannsch.)
	Schüler	→ 15 Jahre (5 Spieler/Mannsch.)
	Jugend	→ 18 Jahre (5 Spieler/Mannsch.)
	Aktive	offen

Ernst Wägeli



Treff● für Jung und Alt
Kein Wirtesonntag
Warme Küche bis 23.00 Uhr

Dorfstrasse 16
8356 Ettenhausen
Telefon 052 61 26 20

Romy Pfister

Herrmann + Co Ettenhausen

Fahrzeugbau

Telefon 052 61 23 13

Schlosserei

IHR OPEL - PARTNER IN DER REGION



GARAGE BRÄNDLE

MAISCHHAUSEN 8357 GUNTERSCHAUSEN



VERKAUF-EINTAUSCH-SERVICE-REPARATUREN

TEL. 052 61 29 36

FAX 052 61 43 50

LANDI

UOLG

Qualitätsweine

**haus
+garten**

Sämereien
Dünger
Pflanzenschutzmittel

Landw. Genossenschaft
Ettenhausen-Guntershausen
8357 Guntershausen
Telefon 052 61 26 56

AGROLA ➤

Treibstoffe und
Heizöle

UFA

Futtermittel

Frauenriege Gruppe 2

Nach unserer Orientierungsversammlung vom 6. Mai 1993 haben wir gemeinsam beschlossen, versuchsshalber ein Turnen für Seniorinnen einzuführen. Diese Gruppe = Frauen 2, wird jeweils am Donnerstag von 19.30 - 20.15 h unter der Leitung von Lisbeth Rupper und Heidi Beerli turnen.

Wir hoffen, dass wir mit diesem Versuchsprogramm alle Turnerinnen ansprechen können, welche früher am Frauenturnen teilgenommen haben. Wir würden uns natürlich freuen mit diesen beiden Angeboten auch neue Mitglieder gewinnen zu können. Wir sehen darin die Chance, für beide Gruppen ein attraktives Turnen gestalten zu können.

Der Start für das Frauenturnen 2 ist am Donnerstag, 19. August in der Turnhalle Ettenhausen.

Schon jetzt viel Spass und recht schöne Sommerferien wünscht euch
Martina Meier

Turnerunterhaltung

Wie bereits in den letzten Vereinsnachrichten kurz erwähnt, hat der Turnverein beschlossen, anlässlich seines 65. Geburtstages eine Abendunterhaltung mit Fahnenweihe durchzuführen. Diese wird am 30. Oktober 1993 stattfinden. Schon vor einiger Zeit wurde ein OK gegründet. Die ersten Vorbereitungen laufen bereits.

Die ganze "Turnerfamilie" wird am Unterhaltungsprogramm mitwirken. Die verschiedenen Riegen werden Darbietungen rund um das Thema "Wenn einer eine Reise tut ..." vorführen. Anschliessend spielt das Tamaro Quartett zum Tanz auf. Im Untergeschoss der Turnhalle werden Sie nebst Kaffee- und Weinstube auch eine Cüplibar vorfinden. Bei der grossen Tombola mit attraktiven Preisen können Sie Ihr Glück versuchen.

Reservieren Sie sich schon heute den 30. Oktober, damit wir alle gemeinsam diesen Abend verbringen und feiern können.

Gasthaus Hirschen
Ettenhausen
Tel. 052 61 18 15

Hirschen

Hauspezialität:
«Forelle in Teigkruste»
Einzigartig in der
einheimischen Fischküche



Ettenhausen

Gästezimmer
Grosser Saal für jeden Anlass
Rustikaler Speisesaal
Gartenrestaurant am Forellenteich
Variantenreiche Küche

Wenn es um Büro einrichten
geht

Büromöbel
burossona

Bruno Sona AG Talwiesenstrasse 1 8404 Winterthur
Tel. 052-27 92 25 Fax 052-27 77 52

TV - Video - HiFi Seit 60 Jahren

radio Keiser

Zürcherstrasse 191, Vorstadt, 8500 Frauenfeld
P an der Grabenstrasse Telefon 054 - 21 45 72

BAUMGARTNER HOLZBAU 3

Paul Baumgartner AG
Holzbau-Unternehmung
Baubüro + Liegenschaften
8356 Ettenhausen
Telefon 052 61 22 36

Achtung Datumsänderung Achtung

Turnfahrt 93 Männerriege Ettenhausen

Wegen einer Terminkollision mit dem Schulexamen, kann die Turnfahrt nicht wie geplant am 3./4. Juli 93 stattfinden.
Auf der Suche nach einem neuen Termin fanden wir nur noch das Wochenende vom **25./26. September 93** frei.

Kurzer Einblick in das vorgesehene Reiseprogramm

Am Samstag werden wir per Bahn und "ennet dem Gotthard" für die Begeisterten ein Stück mit dem Velo ins Tessin, genauer nach Locarno, reisen.

Am Sonntag bestehen in der Umgebung von Locarno verschiedene Ausflugs- und Wandermöglichkeiten, bevor wir dem schönen herbstlich geschmückten Tessin wieder den Rücken kehren müssen.

Da die Hotelreservation frühzeitig vorgenommen werden muss, möchten wir Euch bitten, Euch möglichst vollzählig bis zum 17. Mai 93 bei Köbi Mathis provisorisch anzumelden.

Das definitive Reiseprogramm und die genauen Kosten werden Euch dann im Mai/Juni mitgeteilt.

Köbi Mathis

Info

Die Turnerunterhaltung und die Fahnenweihe des TV finden am 30.10.93 bzw. am 31.10.93 statt.

Achtung Datumsänderung Achtung

Meister + Brülisauer AG

Sanitäre Anlagen, Heizungen

8572 Berg TG

8356 Ettenhausen

Hauptstr. 51

Rüetschbergstr. 1

Tel. 072 46 14 25

Tel. 052 61 48 49

Fax 072 46 10 02

Fax 052 61 13 34



winterthur



Agentur M. Bonetti

Bahnhofstrasse 8, 8355 Aadorf

Tel. 052 61 13 14, Fax 052 61 39 57

Immer in Ihrer Nähe.
Auch im Ausland.

Alles für den Sport



Sportkeller

Obere Bahnhofstr. 27, 9500 Wil, (073) 22 48 30
und Filiale Amriswil



bosshart

E. Bosshart Malergeschäft Turnhallestrasse 26 8357 Gunterhausen b. Aadorf Telefon 052 61 20 60

Ausführung sämtlicher
Maler- und Tapezier-Arbeiten

sowie Fassadenrenovationen
und Plastik-Putz-Arbeiten

Volleyball-Plauschturnier des VBC Ettenhausen

vom 24. April 1993

Wie schon letztes Jahr wurde auch dieses Mal das Volleyball-Plauschturnier zu einem Riesenerfolg. Ueber 60 spielfreudige Volleyballer und Volleyballerinnen versammelten sich um 13.30 Uhr in der Turnhalle. Leider liess es das regnerische Wetter nicht zu, im Freien zu spielen. Dies schien jedoch niemand gross zu stören.

Nach gründlichem Einspielen entschieden die Jasskarten über die Zusammensetzung der 10 Mannschaften. Mit grossem Einsatz und unter Anfeuerungen der Zuschauer kämpften jung und alt in den 8 Spielen um einen der vorderen Ränge.

Volleyballspielen, zuschauen und anfeuern geben Hunger und Durst. An dieser Stelle danken wir Annelies Ruchti ganz herzlich für ihren tollen Einsatz im Volleyball-Restaurant. Danken möchten wir auch Louis Zehnder und Giovanni Principato, welche für die Volley-Brötli zuständig waren, sowie den Sponsoren für die Preise.

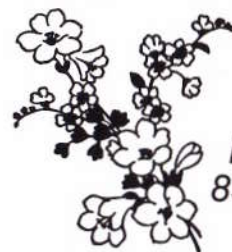
Ein reichhaltiger Gabentisch entschädigte die Spieler für die Mühen des Spiels und die schmerzenden Unterarme.

Herzlichen Dank auch den Spielern und Zuschauern, die durch ihren fairen Einsatz und ihr Kommen das Turnier zu einem Erfolg werden liessen. Wir freuen uns schon heute auf das Plauschturnier 1994!

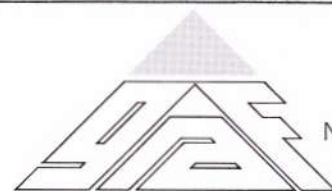
Daniela Müller/Barbara Mohn

VBC Jugend-Sport VBC

In unserem noch jungen Verein bieten auch wir unserer Jugend attraktiven Sport an. Mädchen ab 14 Jahren können bei uns das Volleyballspiel und den Wettkampf in dieser Sportart in die Tat umsetzen. Wir haben keine spezielle Riege für diese jungen Mädchen, sondern sie werden bei uns mit den aktiven Spielerinnen diese Sportart erlernen und lieben lernen.



J. Mathis
Gärtnerei
Blumenbinderei
8356 Ettenhausen
052 612455



Neu- und Umbauten
Innenausbau
Zimmereiarbeiten

AUGUST GRAF HOLZBAU
8356 ETTENHAUSEN

**offsetdruck
dietrich**

Stationsstrasse 86
8542 Wiesendangen
Telefon 052-37 20 60

Wir drucken und kopieren für Sie

Privatdrucksachen: Vermählungsanzeigen, Geburtsanzeigen, Visitenkarten, Einladungskarten

Geschäftsdrucksachen: Garnituren, Antwortkarten, Couverts, Prospekte, Etiketten, Flugblätter, Blocks, Broschüren, ein- oder mehrfarbig

Ignaz Zehnder
Rüetschbergstr. 17
8356 Ettenhausen

AZB
8356 Ettenhausen

Als Vertreter der Marken

MONDIA

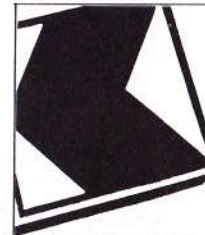
und

KAWAHARA

bieten wir Ihnen auf allen Velos
lebenslange Rahmengarantie,
Kasko-Versicherung, Gratis-Vignette
und einen Top-Service.

Brändli 
Zweiradsport

Hauptstrasse 29
8355 Aadorf
Telefon 052/61 26 61



**Dieses Zeichen
steht für Kompetenz.**

 **Thurgauer
Kantonalbank**

ad dorf apotheke drogerie

bahnhofstrasse 8
8355 aadorf

telefon 052 61 29 39

Lieferant der
bestbekanntesten Mineralwasser
Löwenbräu-Bier
und Obstsaften

G. Baumgartner
Telefon 052 61 23 07

Prompter Hauslieferdienst